



## **ORDENTLICHE GEMEINDEVERSAMMLUNG**

von

**Montag, 08. Juni 2026, 20:00 Uhr**  
**in der Mehrzweckhalle, Oberfeld 22, Kallnach**

### **TRAKTANDEN**

#### **Organisation**

1. Reglement über die Tagesschule Kallnach
  - a) Beratung
  - b) Genehmigung

#### **Landwirtschaft**

2. Projekt Entwässerung Undermoos
  - a) Beratung
  - b) Genehmigung Projekt und Projektkredit

#### **Öffentlicher Verkehr**

3. Aufhebung Postautolinie Golaten

Ergebnisse der Bürgerbefragung in Golaten und Niederried; für Fragen steht Thomas Berz, Regionale Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura, Geschäftsstelle Seeland, zur Verfügung

#### **Finanzen**

4. Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Kallnach für das Jahr 2025
  - a) Beratung
  - b) Genehmigung

#### **Allgemeines**

5. Mitteilungen des Gemeinderates
  - Informationen durch Hannes Vogel, BKW Ökofonds, Bern, zum Projektstand Aufwertung Hauptkanal
6. Verschiedenes

Die einzelnen Geschäfte werden im Sinne einer Botschaft im Detail erläutert. Diese Ausführungen können ab **Freitag, 29. Mai 2026** auf der Gemeindeschreiberei Kallnach eingesehen oder gratis bezogen werden. Die Botschaft wird auf [www.kallnach.ch](http://www.kallnach.ch) aufgeschaltet.

Die Unterlagen zum Traktandum 1 liegen gemäss Art. 54 des Gemeindegesetzes des Kantons Bern während 30 Tagen vor der Versammlung bei der Gemeindeschreiberei Kallnach öffentlich auf.

Einwohnerinnen und Einwohner, welche gemäss Stimmregister in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt sind, können an der Gemeindeversammlung ihr Stimmrecht ausüben (Schweizerbürgerrecht, mündig und mindestens drei Monate in der Gemeinde angemeldet). Sollte anlässlich der Versammlung die Stimmberechtigung einer oder eines Anwesenden angezweifelt werden, gibt das aufliegende aktuelle Stimmregister Auskunft darüber. Nichtstimmberechtigte haben von den Stimmberechtigten getrennt zu sitzen.

Beschwerden gegen Gemeindeversammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland, Amthaus, 3270 Aarberg einzureichen (Art. 63ff VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Das Protokoll wird gemäss den Bestimmungen des Organisationsreglementes Kallnach spätestens 14 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen, d.h. vom 19. Juni 2026 bis 19. Juli 2026 bei der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann beim Gemeinderat schriftlich Einsprache eingereicht werden. Der Gemeinderat entscheidet über allfällige Einsprachen und genehmigt sodann das Protokoll.

Kallnach, 4. Mai 2026

**Der Gemeinderat**

---

## **PUBLIKATION**

Anzeiger Aarberg	vom	08. Mai 2026
	vom	29. Mai 2026